



Änderungsantrag

AN/BV0044/2009/02

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		22.04.2009

Einreicher: Fraktion CDU/FDP

Betreff: Beschluss über die Durchführung einer Ausstellung "Die Arbeit am Feind" und "Postgeheimnis" im Rathaus Hennigsdorf

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Verwaltung, die von der B st U (Bundesbeauftragte für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik) erstellten Wanderausstellungen „Die Arbeit am Feind“ und „Postgeheimnis“ im Rathaus Hennigsdorf zu zeigen. Die Ausstellungseröffnung soll dabei in einem feierlichen Rahmen erfolgen. Als Gastredner sollte ein Vertreter der Bundeseinrichtung gewonnen werden.

Begründung:

Die Aufarbeitung der Geschichte der ehemaligen Geheimpolizei der DDR, dem Ministerium für Staatsicherheit (MfS) ist zentrale Aufgabe der BstU. Der ehemalige Minister für Staatsicherheit Erich Mielke forderte 1959 von seinen Tschekisten "am Feind zu arbeiten und ihn aufzudecken". Die Ausstellung verdeutlicht, wer dieser Feind war, wen das MfS als Feind ausmachte. Das eigene Volk, ob Jugendliche, Arbeiter, Kirchenvertreter, Lehrer, die Polizei - überall vermutete das MfS Feinde.

Wer ins Visier des MfS geriet, war einem Apparat ausgeliefert, der über alle denkbaren illegalen Mittel und Methoden verfügte, um auch in den letzten Winkel der Privatsphäre eines Menschen vorzudringen.

Ein Observations-Pkw mit unlackierten Autoteilen blieb infolge des latenten Mangels an Ersatzteilen im Straßenbild ohne Verdacht. So wurden beispielsweise für die Beobachtung die unterschiedlichsten Tarnungsvarianten entwickelt, um unentdeckt Informationen sammeln zu können.

Diese Ausstellung informiert anschaulich über die Arbeitsweise der Staatssicherheit und deren Auswirkungen auf das Leben der Menschen und anlässlich des 20. Jahrestags der friedliche Revolution in Deutschland vor allem für eine ehemalige Grenzstadt wie Hennigsdorf als Anlass zur offenen Auseinandersetzung mit diesem historischen Ereignis.

Hennigsdorf, 15.04.2009

gez. P. Rösel

Stellv. Vorsitzender
der Fraktion CDU/FDP